



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Die Konstruktionen in Eisen**

**Königer, Otto**

**Leipzig, 1902**

Tabelle 3e. Eigengewichte von Dächern

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96882](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96882)

Tabelle 3d. Nutzlast für Decken.

Nr.	Art der Benutzung	Nutzlast in Kilogramm für das Quadratmeter
1	Decken in Wohngebäuden bei Belastung durch Möbel und Menschen . . . . .	150—250
2	Decken in Geschäftsgebäuden und Versammlungssälen bei Belastung durch Waren und Menschen . . . . .	300—400
3	Decken in Werkstätten und Fabriken bei Belastung durch leichtere Arbeitsmaschinen, Waren und Menschen . . . . .	500—600
4	Decken in Speichergebäuden (in der Regel nach dem Gewicht und der Lagerhöhe der Gegenstände besonders zu ermitteln) . . . . .	500—700
5	Decken unter Durchfahrten und befahrbaren Höfen . . . . .	800
6	Treppen-Nutzlast . . . . .	400
7	Belastung durch Menschengedränge . . . . .	400

Tabelle 3e. Eigengewichte von Dächern.

(Dachdeckung, Schalung oder Lattung, Sparren und Pfetten einbegriffen, Binder ausgeschlossen.)

Nr.	Art des Daches	Gewicht von 1 qm schräger Dachfläche kg	Gewicht von 1 qm waagrechter Grundfläche in kg bei einem Neilverhältnis								
			von $\frac{\text{Höhe}}{\text{ganze Spannweite}} =$								
			$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{3}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{6}$	$\frac{1}{7}$	$\frac{1}{8}$	$\frac{1}{9} - \frac{1}{15}$	$\frac{1}{20} - \frac{1}{\infty}$
1	Einfaches Ziegeldach . . . . .	100	142	120	112	—	—	—	—	—	—
2	Doppel- und Kronenziegeldach . . . . .	130	184	156	145	—	—	—	—	—	—
3	Falzziegeldach . . . . .	120	170	145	135	129	125	—	—	—	—
4	Schieferdach . . . . .	95	135	115	105	103	100	—	—	—	—
5	Holzementdach . . . . .	220	—	—	—	—	—	—	—	—	220
6	Pappdach (einfach und doppelt) . . . . .	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Ebenes Zink- u. Eisenblech auf Holzschalung . . . . .	45	64	54	51	49	48	47	47	41	46
8	Eisen- und Zinkwellblech auf Winkleisen . . . . .	25	36	30	28	27	27	26	26	26	—
9	Glas auf Sprosseneisen . . . . .	35—40	57	48	45	43	—	—	—	—	—
Neigungswinkel der Dachfläche gegen die Waagrechte			45°	33° 40'	26° 30'	21° 50'	18° 30'	16°	14°	6° 20'—3° 10'	2° 50'—0°

Gewichte der Dachbinder für 1 qm schräger Dachfläche.

Ist s die Spannweite, e die Bindereinferrnung, so kann der auf 1 qm schräger Dachfläche entfallende Anteil p des Bindergewichtes vorläufig angenommen werden:

bei leichten Dächern (Nr. 6—9) zu:  $p = 1,3 \frac{e+1}{e}$   
 „ schweren „ („ 1—5) „  $p = 1,5 \frac{e+1}{e}$